

Beschlussvorlage	Datum: 28.07.2010	
Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	fed. Senator/-in: S 4, Holger Matthäus bet. Senator/-in:	
Federführendes Amt: Tief- und Hafengebäudeamt	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter: Kämmerei- und Finanzverwaltungsamt		
Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt 2010 in Höhe von 1.225.000,00 EUR für das Vorhaben Seehafen Rostock - Südliche Erweiterung Vorstellflächen Fährterminal		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
26.08.2010	Finanzausschuss	Vorberatung
08.09.2010	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Zustimmung zur außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt wird für folgende Haushaltsstelle erteilt:

02 8790 98500087 Seehafen Rostock – Südliche Erweiterung Vorstellflächen Fährterminal
in Höhe von 1.225.000,00 EUR

Die Deckung erfolgt aus der Haushaltsstelle:

02 8790 361000124 Zuweisungen vom Land M-V in Höhe von 1.225.000,00 EUR

Beschlussvorschriften:

§§ 51, 52 Kommunalverfassung des Landes M-V

bereits gefasste Beschlüsse:

keine

Sachverhalt:

Haushaltsstelle	Haushaltsjahr	Betrag in EUR
Bezeichnung der Haushaltsstelle		
Seehafen Rostock - Südliche Erweiterung Vorstellflächen Fährterminal		

Berechnung der Gesamtausgaben

in EUR

Haushaltsansatz und/oder Haushaltsrest für o. a. Haushaltsjahr		_____
bisherige genehmigte Ansatzüberschreitungen	+	_____
<input type="checkbox"/> unechte Deckungsfähigkeit		
<input type="checkbox"/> echte Deckungsfähigkeit		
neu beantragte Haushaltsüberschreitung insgesamt	+	_____
davon:		
- Haushaltsüberschreitung netto		_____
- Haushaltsüberschreitung abzugsfähige Vorsteuer		_____
Summe der voraussichtlichen Gesamtausgabe	=	=====

Begründung der vorgesehenen Mehrausgabe

unabweisbar:

Die aktuellen Anforderungen bzw. Nachfragen an die Hafenwirtschaft im Seehafen Rostock zeigen ein Defizit bei Umschlags- und Vorstellflächen.
Zur Absicherung der erforderlichen Kapazitäten ist die Schaffung weiterer Vorstellflächen erforderlich.
Die Fördermittel sind zwingend notwendig für die Bezahlung der bereits vorliegenden Rechnungen.

unvorhersehbar:

Da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2010 noch kein Zuwendungsbescheid vorlag, konnte die Maßnahme Seehafen - Rostock Südliche Erweiterung Vorstellflächen Fährterminal haushaltsmäßig nicht eingestellt werden.
Der vorzeitige Maßnahmebeginn wurde vom Landesförderinstitut M-V genehmigt. Der Abruf der Mittel muss fristgerecht durch die Hansestadt Rostock bis zum 31.10.2010 für das Haushaltsjahr 2010 in Höhe von 1.225.000,00 EUR erfolgen. Damit die Fördermittel an das Unternehmen zeitnah durchgereicht werden können, ist Haushaltsrecht mit Hilfe eines Bürgerschaftsbeschlusses herzustellen.

Nachweis der Deckung durch Mehreinnahmen

Haushaltsstelle 02 8790 3610124	Bezeichnung der Haushaltsstelle Zuweisungen vom Land M-V
------------------------------------	---

	in EUR
Haushaltsansatz	0,00
bisher zum Soll gestellte Einnahmen	./.
Mehreinnahmen	= 1.225.000,00
davon bisher bereitgestellt durch:	
– Zweckbindung	./.
– über-/außerplanmäßige Ausgaben	./.
zur Verfügung stehende Mehreinnahmen	= 1.225.000,00
als Deckungsquelle eingesetzt	1.225.00,00

Begründung der Mehreinnahmen

Am 11.06.2010 ist für das Vorhaben Südliche Erweiterung Vorstellflächen Fährterminal der Zuwendungsbescheid eingegangen.
Es wurde ein Zuschuss in Höhe von 1.225.000,00 EUR für das Haushaltsjahr 2010 bewilligt.
Der erste Fördermittelabruf wurde bereits veranlasst. Die Fördermittel werden noch 2010 an die Hafen-Entwicklungsgesellschaft Rostock mbH in gleicher Höhe überwiesen.

Finanzielle Auswirkungen:

**Außerplanmäßige Ausgaben auf der Haushaltsstelle 02 8790 98500087
in Höhe von 1.225.000,00 EUR**

**Deckung durch Einnahmen auf der Haushaltsstelle 02 8790 36100124
in Höhe von 1.225.000,00 EUR**

Roland Methling